

Mitteilungen = Avis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **23-27 (1973-1977)**

Heft 97

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

len Numismatischen Kongreß, die beide im Jahre 1979 stattfinden, laufen an. Es sind bereits mehrere Arbeitsgruppen gebildet worden. Einige Details werden bekanntgegeben. Vorgesehen ist jedenfalls eine Festschrift unserer Gesellschaft und eine solche zum Kongreß. Herr Prof. Dr. H. Cahn als Präsident des großen Organisationskomitees für den Kongreß teilt mit, daß diese Feierlichkeiten nach jenen unseres Jubiläums durchgeführt werden. Der Kongreß soll auf ein bestimmtes Thema ausgerichtet werden: Methoden der Numismatik.

Der Präsident erwähnt zum Schluß die neue Gedenkmünze zu fünf Franken, die im Dezember dieses Jahres aus Anlaß der Hundertjahrfeier der Revision unserer Bundesverfassung geprägt werden wird. Er bemerkt ironisch, nach dem gewählten Bild hätte die Münze vor 100 Jahren geprägt werden sollen.

Die nächste Generalversammlung wird am 27./28. September 1975 in Schaffhausen stattfinden.

Wissenschaftlicher Teil

Im Anschluß an die Jahresversammlung haben die Mitglieder Gelegenheit, zwei interessante Vorträge zu hören. Es sprechen folgende Referenten:

Hans-Ulrich Geiger: Der Münzfund von Winterthur-Holderplatz.

Alain Dubois: Quelques remarques à propos des premières monnaies républicaines du Valais.

Danach findet um 19.30 Uhr das gemeinsame Nachtessen im Hotel «Ochsen» statt.

Am Sonntag wird das römische Theater in Lenzburg unter Führung des Kantonsarchäologen Martin Hartmann und die Kirche Stauffberg besichtigt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Hotel «Adler», Muri,

en décembre 1974 à l'occasion du centenaire de la révision de la Constitution fédérale. Il fait remarquer malicieusement que le sujet choisi aurait pu l'être pour une monnaie frappée il y a cent ans.

La prochaine assemblée générale est d'ores et déjà fixée aux 27 et 28 septembre 1975, à Schaffhouse.

Partie scientifique

Immédiatement après l'assemblée générale, les participants purent assister à deux communications fort intéressantes:

Hans-Ulrich Geiger: La trouvaille monétaire de Winterthur-Holderplatz;

Alain Dubois: Quelques remarques à propos des premières monnaies républicaines du Valais.

A 19 h. 30, un repas a réuni les participants à l'Hôtel «Ochsen».

Le dimanche fut consacré à la visite du Théâtre romain de Lenzburg, sous la conduite de M. Martin Hartmann, archéologue cantonal, puis de l'église au Stauffberg.

Après le repas pris à Muri, visite du couvent, sous la conduite de M. Peter Felder, conservateur cantonal des monuments, Aarau. La réunion s'est terminée sur un admirable concert interprété par M. Egon Schwarb, organiste, sur l'orgue baroque de l'église couventuelle de Muri.

Le secrétaire: *Otto Paul Wenger*

besucht man das Kloster Muri unter Führung des kantonalen Denkmalpflegers in Aarau, Dr. Peter Felder. Die Tagung endet mit einem herrlichen Konzert des Organisten Egon Schwarb auf der Barockorgel der Klosterkirche zu Muri.

Der Aktuar: *Otto Paul Wenger*

MITTEILUNGEN – AVIS

Anlässlich des 25jährigen Bestehens ihrer Numismatischen Abteilung hat die Bank Leu AG, Zürich, einen Jubiläumsfonds für numismatische Publikationen errichtet. Der Fonds bezweckt die Förderung numismatischer Veröffentlichungen im In- und Ausland. Er nimmt seine Tätigkeit am 1. Januar 1975 auf. Beitragsgesuche sind zu richten an: Dr. Leo Mildenberg, Leiter der Numismatischen Abteilung, Bank Leu AG, Bahnhofstrasse 32, CH - 8001 Zürich.

Lors du 25^e anniversaire du département numismatique, la Banque Leu SA, Zurich, a créé un fonds jubilaire pour des publications numismatiques. Ce fonds a comme but l'appui financier des publications numis-

matiques en Suisse et à l'étranger. A partir du 1^{er} janvier 1975 il va entrer en vigueur. Prière d'adresser les demandes de contribution à M. Leo Mildenberg, chef du département numismatique, Banque Leu SA, Bahnhofstrasse 32, CH - 8001 Zurich.

The Numismatic Department of Bank Leu Ltd., Zurich, is celebrating its 25th anniversary. On this occasion the Bank has established a jubilee fund to further numismatic publications in Switzerland and abroad. The fund will start activities on January 1st, 1975. Contribution requests should be forwarded to Dr. Leo Mildenberg, Manager Numismatic Department, Bank Leu Ltd., Bahnhofstrasse 32, CH - 8001 Zurich.